

Inhalt

Vorwort für Lehrende und Lernende	17
1 Religiöse Sprachlehre	20
Überblick	21
1.1 Sprache der Religion – die Fragestellung	22
1.1.1 Dieter Wellershoff, Der Himmel ist kein Ort	22
<i>Stichwort: Sinn- und Glaubenskrise</i>	
Kunstinsel: Von den Wörtern – René Magritte	24
1.1.2 Peter Bichsel, Ein Tisch ist ein Tisch	26
<i>Stichwort: Grundlagen des Verstehens</i>	
1.1.3 Carlos Ruiz Zafón, Im Friedhof der vergessenen Bücher	28
<i>Stichwort: Bibel als Buch der Bücher</i>	
1.1.4 Maarten 't Hart, Noahs Eltern – Vom Problem, biblische Texte angemessen zu verstehen	30
<i>Stichwort: Bibelhermeneutik</i>	
1.1.5 William Faulkner, Das verworfene Erbe	32
<i>Stichwort: Wahrheit der Bibel</i>	
1.2 Stimmen zur Problemerkennung	34
1.2.1 Päpstliche Bibelkommission, Die Interpretation der Bibel in der Kirche (1993)	34
<i>Stichwort: Methoden der Bibelinterpretation</i>	
Kunstinsel: „Rosen“ und ihre Beschreibung	38
1.2.2 Hubertus Halbfas, Logos und Mythos – unterschiedliche Sprachebenen	40
<i>Stichwort: Bibelhermeneutik</i>	
1.2.3 Was man alles mit Worten tun kann ...	42
<i>Stichwort: Formen religiöser Sprache</i>	
1.2.4 Hans Zirker/Gerhard Röckel, Texte erschließen: Strukturanalyse bei erzählenden Texten	43
<i>Stichwort: Text- und Bibelhermeneutik</i>	
1.2.5 Hubertus Halbfas, Sprache verstehen lernen	46
<i>Stichwort: Sprachformen in der Bibel</i>	
1.3 Plurale religiöse Erfahrungen und Interpretationen	47
1.3.1 Jürgen Ebach, Die andere Seite	47
<i>Stichwort: Von Anregungen jüdischer Schriftauslegung für das Verstehen biblischer Schriften</i>	
1.3.2 Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Religiosität in der pluralen Gesellschaft	49
1.4 Rückblick und Ausblick: Religion und Sprache	50

2	Mensch	52
	Überblick	53
2.1	Glück – Ziel und Sinn des Lebens?	54
2.1.1	Alexander Solschenizyn, Wovon die Menschen leben ... <i>Stichwort:</i> Auf der Suche nach gelingendem Leben	55
2.1.2	Wilhelm Schmid, Unglücklichsein – eine Ermutigung <i>Stichwort:</i> Schicksal, Glück und Unglück im Leben	58
2.1.3	Lew Tolstoj, Meine Beichte – Zur Frage nach dem Lebenssinn <i>Stichwort:</i> Lebenssinn und Unglaube/Glaube an Gott	60
2.1.4	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Die Sehnsucht nach einem gelingenden Leben	65
2.2	Glaube und Vernunft	66
2.2.1	Robert Walser, Man muss nicht hinter alle Geheimnisse kommen wollen ... <i>Stichwort:</i> Geheimnisse des Menschseins	66
2.2.2	Papst Johannes Paul II., Über das Verhältnis von Glaube und Vernunft <i>Stichwort:</i> Glaube und Vernunft	67
2.2.3	Bertolt Brecht, Der Ozeanflug <i>Stichwort:</i> Gottesleugnung	68
2.2.4	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Das Verhältnis von Vernunft und Glaube	70
2.3	Was ist der Mensch? – Antworten aus unterschiedlicher Perspektive	71
2.3.1	Andreas Weber, Alles fühlt <i>Stichwort:</i> Umgang mit Leben – aus einer biozentrischen Sicht	71
2.3.2	Jörg Zittlau, „Survival of the fittest“ <i>Stichwort:</i> Evolution und Menschenbild	74
2.3.3	Maarten 't Hart, Mein Biologiestudium <i>Stichwort:</i> Evolution und Menschenbild	76
2.3.4	Esther Maria Magnis, Gott braucht dich nicht <i>Stichwort:</i> Der Mensch als Geschöpf und Bild Gottes	78
2.3.5	Wise guys, Romanze – ein Liedtext <i>Stichwort:</i> Naturwissenschaft und Menschenbild	81
2.3.6	Lorenz Wachinger, Erinnern und Erzählen <i>Stichwort:</i> Naturwissenschaftliche Rationalität und religiöse Sprache	82
2.3.7	Jürgen Ebach, Bibel und Widerspruch <i>Stichwort:</i> Vernunft und Glaube	83
2.4	„Schöpfung“ in der Bibel	85
2.4.1	Ein erster biblischer Schöpfungstext (Gen 1,1–2,4a)	86
2.4.2	Ein zweiter biblischer Schöpfungstext (Gen 2,4b–25)	89
2.4.3	Aus der Jaina-Philosophie <i>Stichwort:</i> Fundamentalistisches Schriftverständnis	92
2.4.4	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Der Mensch als Geschöpf und Bild Gottes	94

2.5	Wie frei ist der Mensch? – Antwortversuche von Wissenschaften und Religionen	99
2.5.1	Georg Danzer, Die Große Freiheit – ein Songtext	99
	<i>Stichwort:</i> Freiheit als begriffliches Problem	
2.5.2	Frieder Lauxmann, Wie frei ist der Mensch?	100
	<i>Stichwort:</i> Freiheit als philosophisches Problem	
2.5.3	Aldous Huxley, Schöne neue Welt	101
	<i>Stichwort:</i> Wie „frei“ sind Menschen in wissenschaftlicher Hinsicht?	
2.5.4	Franz Kafka, Forschungen eines Hundes (1922)	104
	<i>Stichwort:</i> Freiheit als anthropologisches Problem	
2.5.5	James Krüss, Lied des Menschen	107
	<i>Stichwort:</i> Menschenbild	
2.5.6	Michael Ende, Im Gefängnis der Freiheit	108
	<i>Stichwort:</i> Auseinandersetzung um einen theologischen Freiheitsbegriff	
2.5.7	Jorge Bucay, Der angekettete Elefant	114
	<i>Stichwort:</i> Freiheit wahrnehmen	
2.5.8	„Zur Freiheit hat uns Christus befreit.“ (Galater 5,1–2a und 13–15)	116
	<i>Stichwort:</i> Freiheit in paulinischem Verständnis	
2.5.9	Gerda Altpeter, Predigt zu Galater 5,1–6	117
	<i>Stichwort:</i> Freiheit in paulinischem Verständnis	
2.6	Schuld und Reue, Vergebung und Umkehr	118
2.6.1	Herman Melville, Moby Dick	118
	<i>Stichwort:</i> Vergebung und Reue	
2.6.2	Chabad, Vergebung	119
	<i>Stichwort:</i> Schuld und Vergebung aus einer jüdischen Sicht	
2.6.3	Bertolt Brecht, Alles wandelt sich	121
	<i>Stichwort:</i> Umkehr	
2.7	Menschsein am Anfang und Ende des Lebens	122
2.7.1	Renate Günzel-Horatz, Katharinas Entscheidung	122
	<i>Stichwort:</i> Menschsein am Anfang	
2.7.2	Esther Maria Magnis, Menschwürdig sterben – Und dann: Abschied für immer? Reinkarnation? Himmel oder Hölle als letztes Ziel?	126
	<i>Stichwort:</i> Menschsein am Ende des Lebens	
2.8	Rückblick und Ausblick: Was es heißt, ein Mensch zu sein ...	129

3	Jesus	130
	Überblick	131
3.1	Nach Jesus fragen – erste Zugänge	132
3.1.1	Tomáš Halík, Jesus – die Antwort?	133
	<i>Stichwort:</i> Nach Jesus fragen	
3.1.2	Yann Martel, Ein Hindu begegnet Jesus Christus	134
	<i>Stichwort:</i> Aus ungewohnter Perspektive neu fragen	
3.1.3	Werner Dahlheim, Historischer Jesus und der Christus des Glaubens	138
	<i>Stichwort:</i> Nach der Geschichte fragen	
3.1.4	Gotthold Ephraim Lessing, Die Religion Christi	141
	<i>Stichwort:</i> Nach unterschiedlichen Perspektiven der Betrachtung Jesu fragen	
	Kunstinsel: Jesus Christus aus zwei Perspektiven	142
3.1.5	Michail Bulgakow, Meister und Margarita	144
	<i>Stichwort:</i> Zur Frage der Historizität Jesu	
3.2	Die Wunder Jesu als Hilfe für den Glauben?	147
3.2.1	Wiley Cash, Fürchtet euch	147
	<i>Stichwort:</i> Wunder bezweifeln	
3.2.2	Nikolaus Schneider, Zum Tagebuch meiner Tochter	150
	<i>Stichwort:</i> Wunder ersehnen	
3.2.3	Fjodr Michailowitsch Dostojewski, Schuld und Sühne	152
	<i>Stichwort:</i> Wundern begegnen	
3.2.4	Johannes 11,1–44, Tod und Auferweckung des Lazarus	156
	<i>Stichwort:</i> Auferstehung als Wunder/Zeichen	
3.2.5	Gottfried Schramm, Versäumte Begegnungen – Fiktives Gespräch zwischen Dostojewski und Tolstoj	158
	<i>Stichwort:</i> Wundererzählungen verstehen	
3.2.6	Christoph Schneider-Harpprecht, Gott heilt mit – Wer glaubt, lebt länger	160
	<i>Stichwort:</i> Glaube hilft	
3.3	Zur Reich-Gottes-Verkündigung Jesu in seinen Gleichnissen	163
3.3.1	Maarten 't Hart, Vom Verlorenen	163
	<i>Stichwort:</i> Reich-Gottes-Verkündigung Jesu in den Gleichnissen	
3.3.2	Jürgen Ebach, Schriftstücke – Von den Gleichnissen Jesu	166
	<i>Stichwort:</i> Vom unauflösbaren Unverständnis beim Versuch Gleichnisse zu verstehen	
3.3.3	Lukas 15,11–32, Die Parabel vom verlorenen Sohn	168
	<i>Stichwort:</i> Reich-Gottes-Verkündigung Jesu in den Gleichnissen	
3.3.4	Angelika Obert, Vom Kummer des Daheimgebliebenen – Robert Walsers Geschichte vom verlorenen Sohn	169
	<i>Stichwort:</i> Die Parabel vom gütigen Vater – Reich Gottes als Inhalt der Verkündigung Jesu	
3.3.5	Jürgen Ebach, Zur Auslegung der Metapher des „älteren Bruders“	173
	<i>Stichwort:</i> Von den Problemen metaphorischen Sprechens	
3.3.6	Lukas 10,25–37, Das Beispiel vom barmherzigen Samariter	174
	<i>Stichwort:</i> Das Gleichnis vom barmherzigen Samariter – Reich Gottes als Inhalt der Verkündigung Jesu	

3.3.7	Lothar R. Martin, Die Predigt des Herrn Generals über den Barmherzigen Samariter	174
	<i>Stichwort:</i> Gleichnis vom barmherzigen Samariter	
3.3.8	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Reich-Gottes-Verkündigung Jesu in Tat und Wort	176
3.4	Das Vaterunser – Gebet Jesu	177
3.4.1	Lukas 11,1–4, Das Gebet des Herrn	177
	<i>Stichwort:</i> Vaterunser als Inhalt der Reich-Gottes-Verkündigung Jesu	
3.4.2	Guy de Maupassant, Simons Papa	178
	<i>Stichwort:</i> Von irdischen Vätern	
3.4.3	Plotin, Vorsehung und menschliche Verantwortung	181
	<i>Stichwort:</i> Zum rechten Beten	
3.4.4	Eduard Lohse, Die bleibende Bedeutung des Vaterunsers	182
	<i>Stichwort:</i> Reich-Gottes-Verkündigung Jesu im Vaterunser	
3.5	Deutungen des Todes Jesu im Vergleich	184
3.5.1	Maarten 't Hart, Der Flieger	185
	<i>Stichwort:</i> Theologische Ansätze zur Deutung des Todes Jesu	
3.5.2	Johann Baptist Metz, Compassion	190
	<i>Stichwort:</i> Theologische Ansätze zur Deutung des Todes Jesu	
3.5.3	Kreuzwegandacht, Die Vorstellung von der Notwendigkeit des Kreuzes	192
	<i>Stichwort:</i> Theologische Ansätze zur Deutung des Todes Jesu	
3.5.4	Jürgen Ebach, Das hat doch nicht Gott getan	192
	<i>Stichwort:</i> Zur Deutung des Kreuzes: Protest gegen vermeidbares Leiden	
3.5.5	Amos Oz, Judas	194
	<i>Stichwort:</i> Ohne Kreuz kein Christentum	
3.6	Deutungen der Auferstehung Jesu im Vergleich	196
3.6.1	Elias Canetti, Das Buch gegen den Tod	196
	<i>Stichwort:</i> Bewältigung des Todes	
3.6.2	Kurt Marti, Auferstehung	200
	<i>Stichwort:</i> Zur Deutung von Auferstehung	
3.6.3	Rudolf Otto Wiemer, Entwurf für ein Osterlied	201
	<i>Stichwort:</i> Zur Deutung von Auferstehung	
3.6.4	Jostein Gaarder, Die Diagnose	202
	<i>Stichwort:</i> Jesus und Buddha im Vergleich	
3.6.5	Elias Canetti, Buddha und Jesus	206
	<i>Stichwort:</i> Jesus und Buddha im Vergleich	
3.6.6	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Jesus von Nazaret, der Christus: Tod und Auferweckung	208
	Kunstinsel: „Vorösterlicher und nachösterlicher Jesus“ – Rembrandt Harmenszoon van Rijn	210
3.7	Andrew Lloyd Webber, Jesus Christ Superstar (1971)	212
	<i>Stichwort:</i> Jesus im Spiegel einer musikalischen Interpretation	
3.8	Rückblick und Ausblick: Zuspruch und Anspruch Jesu Christi	214

4	Gott	216
	Überblick	217
4.1	Zugänge zur Gottesfrage	218
4.1.1	Yann Martel, Der erste Atheist meines Lebens ...	218
	<i>Stichwort:</i> Nach Gott und seiner Existenz fragen	
4.1.2	Eckhard Nordhofen, Die Mädchen, der Lehrer und der liebe Gott	220
	<i>Stichwort:</i> Annäherung an Religionskritik	
4.1.3	Manfred Gerwing, Theologie und Sprache	222
	<i>Stichwort:</i> Grenzen der Rede von Gott	
4.1.4	Eckhard Nordhofen, Kann man Gottes Existenz „beweisen“?	223
	<i>Stichwort:</i> Gottesbeweise? – Klassische Zugänge zur Gottesfrage im Diskurs	
4.2	Religionskritik an Beispielen	225
4.2.1	Ludwig Feuerbach, Das Wesen des Christentums	226
	<i>Stichwort:</i> Religionskritik Ludwig Feuerbachs	
4.2.2	Sigmund Freud, Die Zukunft einer Illusion	228
	<i>Stichwort:</i> Religionskritik Sigmund Freuds	
4.2.3	Friedrich Nietzsche, Der tolle Mensch	230
	<i>Stichwort:</i> Religionskritik Friedrich Nietzsches	
	Kunstinsel: Philosophie und Gottesfrage – Rembrandt Harmenszoon van Rijn	232
4.3	„Wie kann Gott das zulassen?“ – Das Problem der Theodizee	234
4.3.1	Sarah Winman, Als Gott ein Kaninchen war	236
	<i>Stichwort:</i> Überlegungen zu dem im Leid solidarischen Gott	
4.3.2	Bernhard Schlink, Der Fremde in der Nacht	238
	<i>Stichwort:</i> Theodizee – Bestreitung Gottes angesichts einer Notsituation	
4.3.3	Esther Maria Magnis, „Ich hasse dich“	240
	<i>Stichwort:</i> Zweifel und Protest angesichts nicht erfahrener Güte Gottes	
4.3.4	Theodor Storm, Der Schimmelreiter	244
	<i>Stichwort:</i> Theodizee – Bestreitung der Allmacht Gottes	
4.3.5	Jürgen Ebach, „Theodizee gelungen, Gott tot“	246
	<i>Stichwort:</i> Probleme mit der Theodizee	
	Kunstinsel: „Bild“ und „Wirklichkeit“ – René Magritte	247
4.3.6	Karl Rahner, Sich der Unbegreiflichkeit Gottes übergeben	250
	<i>Stichwort:</i> Wie auf das Leiden antworten?	
4.3.7	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Die Frage nach der Existenz Gottes	251
4.4	Biblische Anstöße zur Gottesfrage	253
4.4.1	Hiob 30, Das Buch Hiob	253
	<i>Stichwort:</i> Auszüge aus dem Buch Hiob	
4.4.2	Elie Wiesel, Man muss protestieren	255
	<i>Stichwort:</i> Das Leid annehmen?	
4.4.3	Joseph Roth, Hiob – Roman eines einfachen Mannes	256
	<i>Stichwort:</i> Interpretation des Buches Hiob	
4.4.4	Ursula Homann, Vergleich zwischen Roths Hiob und dem biblischen Hiob	260
	<i>Stichwort:</i> Eine Hiobinterpretation	

4.4.5	Elie Wiesel, Der Prozess von Schamgorod	263
	<i>Stichwort:</i> Gott und das menschliche Leiden – eine jüdische Annäherung	
4.4.6	Exodus 3,1–8a.13–15, Der Gottesname	266
	<i>Stichwort:</i> Existenzielle Exoduserfahrungen	
4.4.7	Eckhard Nordhofen, Der Gottesname im Buch Exodus	268
	<i>Stichwort:</i> Existenzielle Exoduserfahrungen	
4.4.8	Spiritual, When Israel was in Egypt's land	272
	<i>Stichwort:</i> Gott als Befreier	
4.4.9	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Biblisches Reden von Gott	273
4.5	Zu einzelnen Gottesvorstellungen in den Religionen der Welt – Trinität im Christentum	274
4.5.1	Augustinus, Erzählung zum Geheimnis der Trinität	274
	<i>Stichwort:</i> „Gott“ in drei Personen	
4.5.2	Leonardo Boff, Von der Einsamkeit des Einen zur Gemeinschaft der Drei	276
	<i>Stichwort:</i> Trinität	
4.5.3	Pali-Kanon/Horst Gunkel, Der Mann mit dem Giftpfeil	278
	<i>Stichwort:</i> Zur Gottesfrage im Buddhismus	
4.6	Rückblick und Ausblick: „Gott“ – eine katholische Annäherung	281
5	Kirche	282
	Überblick	283
5.1	Kirchen und andere Religionsgemeinschaften	284
5.1.1	Yann Martel, Schiffbruch mit Tiger – Eine ungewöhnliche Begegnung der Religionen	286
	<i>Stichwort:</i> Verhältnis des Christentums zu anderen Religionen	
5.1.2	Eckhard Nordhofen, Auf der Suche nach dem wahren Glauben	289
	<i>Stichwort:</i> Was gegen und für die katholische Kirche spricht	
5.1.3	Jörg Zink, „Dem Meer zuschauen ...“ – Gedanken, die beim Wandern kommen	290
	<i>Stichwort:</i> Vom Wandel religiöser Landschaften	
5.2	Ursprung von Kirche – anthropologische, historische und theologische Perspektiven	294
5.2.1	Jorge Bucay, Der Mensch im Netz	294
	<i>Stichwort:</i> Koinonia – Vom Gemeinschaftsbezug menschlicher Existenz auf der Suche nach Gott	
5.2.2	Bernd Ulrich, Warum nervt die Kirche?	298
	<i>Stichwort:</i> Pluralität von Kirchen als Ergebnis geschichtlicher Prozesse	
5.2.3	Vaticanum II, Nostra Aetate – Über das Verhältnis der Kirche zu den nichtchristlichen Religionen	300
	<i>Stichwort:</i> Interreligiöser Dialog	
5.2.4	Zum „Selbstverständnis der Kirche“	304
	<i>Stichwort:</i> Metaphern von der Kirche als „Leib Christi“ und „Volk Gottes“	

5.3	Auftrag von Kirche – Diakonia, Liturgia, Martyria	307
5.3.1	Jorge Bucay, Vom Sinn des Dienens	307
	<i>Stichwort: Zum Auftrag von Kirche – Diakonia</i>	
5.3.2	Papst Franziskus, Apostolisches Schreiben Evangelii Gaudium (2013) und Enzyklika Laudato Si' (2015)	309
5.3.2.1	Papst Franziskus, Apostolisches Schreiben Evangelii Gaudium (2013)	309
	<i>Stichwort: Impulse für Diakonie und Ökologie</i>	
5.3.2.2	Papst Franziskus, Enzyklika Laudato Si' (2015)	311
	<i>Stichwort: Impulse für Diakonie und Ökologie</i>	
5.3.3	Jonathan Focke, Fußballgötter auf heiligem Rasen	313
	<i>Stichwort: Zum Auftrag von Kirche – Liturgie feiern</i>	
5.3.4	Deutsche Bischofskonferenz, Hirtenwort zur Liturgie	315
	<i>Stichwort: Aufgabe von Kirche – Liturgie feiern</i>	
5.3.5	Heiner Wilmer, Jesus nachfolgen	318
	<i>Stichwort: Zum Auftrag von Kirche – Martyria: Verkündigung Jesu</i>	
5.3.6	Titus Müller, „Sie meinen, Sie haben Gott verstanden?“	320
	<i>Stichwort: Zum Auftrag von Kirche – Martyria: Verkündigung Gottes</i>	
	Kunstinsel: Henri Matisse und die Kapelle von Vence	322
5.4	Anfragen aus verschiedener Perspektive	325
5.4.1	Jorge Bucay, Der innere Kompass	325
	<i>Stichwort: Wozu soll institutionalisierte Religion gut sein?</i>	
5.4.2	Gotthold Ephraim Lessing, Eine alte Kirche	326
	<i>Stichwort: Wozu soll Kirche gut sein?</i>	
5.4.3	Hans-Joachim Eckstein, Konsequenzen aus dem Verständnis von Kirche im Neuen Testament	328
	<i>Stichwort: Wozu soll Kirche gut sein?</i>	
5.5	Herausforderung für die Kirchen: Gerechtigkeit schaffen	329
5.5.1	Evelyn Finger, Die Rückkehr des heiligen Franz	329
	<i>Stichwort: Den Armen Gerechtigkeit – Kirche vor Bewährungsproben</i>	
5.5.2	Deutsche Bischofskonferenz und Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland, Für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit (1997)	332
	<i>Stichwort: Gerechtigkeit schaffen</i>	
5.5.3	Katholische und evangelische Kirche, Die Sozialinitiative von 2014	334
	<i>Stichwort: Gerechtigkeit schaffen</i>	
5.5.4	Karl Rahner, Kirche der „Reformation“	336
	<i>Stichwort: „Heilige Kirche – Sündige Kirche“, „Unwandelbare Kirche – ecclesia semper reformanda“</i>	
5.5.5	Ulli Tückmantel, Eine Liebe, die alle Mauern überwand	337
	<i>Stichwort: Ökumene leben</i>	
5.6	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Kirche in ihrem Selbstverständnis vor den Herausforderungen der Zeit	339
5.7	Rückblick und Ausblick: Vom Wesen der Kirche	341

6	Ethik	344
	Überblick	345
6.1	Nach dem rechten Handeln fragen	346
6.1.1	Maarten 't Hart, Bei „Rot“ anhalten, wenn kein Verkehr da ist?	346
	<i>Stichwort:</i> Zum Problem der Verbindlichkeit von Normen	
6.1.2	Jorge Bucay, Der Lügendetektor	348
	<i>Stichwort:</i> Zum Problem von ethischem Relativismus	
6.1.3	Religionslexikon, Ethische Grundfragen und Modelle	350
	<i>Stichwort:</i> Ethische Reflexionen zum rechten Handeln	
6.2	Liebe als oberster Maßstab moralisch-ethischen Handelns?	352
6.2.1	Hermann Hesse, Glück ist Liebe, nichts anderes	352
	<i>Stichwort:</i> Liebe als Gefühl oder als Sache des Willens?	
6.2.2	Bernhard Schlink, Die Reise nach Süden	355
	<i>Stichwort:</i> Liebe als Sache des Willens	
6.2.3	Robert Seethaler, Der Trafikant	357
	<i>Stichwort:</i> Triebe und Liebe	
6.2.4	Yanki Tauber, Liebe dich selbst	359
	<i>Stichwort:</i> Selbst- und Nächstenliebe	
6.2.5	BVB, „Echte Liebe“	360
	<i>Stichwort:</i> Liebe in religiösem Verständnis	
6.2.6	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Ethische Impulse der Botschaft Jesu	361
6.3	Vom Gewissen und von Gewissensfragen	363
6.3.1	Luise Rinser, Vom guten Gewissen, das ein schlechtes ist	363
	<i>Stichwort:</i> Zur Rolle des Gewissens bei Handlungsalternativen	
6.3.2	John Williams, Stoner	366
	<i>Stichwort:</i> Friedensethik als Gewissensfrage	
	<i>Kunstinsel:</i> Krieg und Frieden – Pablo Picasso	371
6.4	Dekalog und Bergpredigt als Normen für christliches Handeln?	373
6.4.1	Exodus 20,1–21, Eine Fassung des Dekalogs	373
6.4.2	Jorge Bucay, Lohn und Strafe für die Einhaltung oder Nichtbeachtung des Dekalogs	374
	<i>Stichwort:</i> Dekalog als Maßstab rechten Handelns	
6.4.3	Lew Tolstoj, Auferstehung	376
	<i>Stichwort:</i> Auslegung der Bergpredigt	
6.4.4	Lew Tolstoj, Worin besteht mein Glaube?	380
	<i>Stichwort:</i> Kriterien zur Auslegung der Bergpredigt	
6.4.5	Heinz-Dietrich Wendland, Ethik des Neuen Testaments	381
	<i>Stichwort:</i> Zur Beurteilung von Auslegungen der Bergpredigt	
6.4.6	Boris Pasternak, Doktor Schiwago	382
	<i>Stichwort:</i> Existenzielle Betroffenheit durch die Worte der Bergpredigt	
6.4.7	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Christliches Handeln in der Nachfolge	384

6.5	Menschenrechte	386
6.5.1	Vereinte Nationen, Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (in Auszügen) <i>Stichwort: Menschenrechte als ethischer Maßstab?</i>	386
6.5.2	Miriam Faßbender, 2850 Kilometer: Mohamed, Jerry und ich unterwegs in Afrika <i>Stichwort: Menschenwürde in Deontologie und Utilitarismus</i>	388
6.6	Rückblick und Ausblick: Handeln aus christlicher Motivation	393
7	Zukunft	396
	Überblick	397
7.1	Lebensentwürfe: Über Leben und Sterben	398
7.1.1	Andrej Stasiuk, Die Hündin <i>Stichwort: Erleben der Endlichkeit des Lebens</i>	398
7.1.2	Martin Suter, Die Zeit, die Zeit <i>Stichwort: Erleben der Endlichkeit des Lebens</i>	401
7.1.3	Eckhard Nordhofen, Warum sich mit Sterben und Tod beschäftigen? <i>Stichwort: Leben angesichts der Endlichkeit des Lebens</i>	403
7.1.4	Elias Canetti, Das Buch gegen den Tod <i>Stichwort: Erleben des Todes der anderen</i>	406
7.1.5	Maarten 't Hart, Vater stirbt <i>Stichwort: Leben im Angesicht des Todes</i>	407
7.1.6	Christian Lehnert, Korinthische Brocken <i>Stichwort: Todeserfahrungen im Leben</i>	411
7.1.7	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Die christliche Botschaft von Tod und Auferstehung	413
	Kunstinsel: Hieronymus Bosch, Der Aufstieg zum himmlischen Licht, 1500–1504	414
7.2	Von Zeit und Ewigkeit	416
7.2.1	Mascha Kaléko, Die Zeit steht still <i>Stichwort: Zeit und Ewigkeit</i>	416
7.2.2	Jorge Bucay, Die Uhr, die auf sieben Uhr stehenblieb <i>Stichwort: Die wichtigste Zeit ist der Augenblick</i>	417
7.3	Zukunftserwartungen: Über Apokalypse, Himmel und das „Leben danach“	419
7.3.1	Mary Miller, Süßer König Jesus <i>Stichwort: Apokalypse</i>	419
7.3.2	Esther Maria Magnis, Die Welt wird irgendwann nicht mehr sein <i>Stichwort: Vom Ende der Welt und des Lebens</i>	422
7.3.3	Christian Nürnberger, Jesus für Zweifler <i>Stichwort: Apokalypse – Untergang unseres Sonnensystems</i>	424
	Kunstinsel: Ende oder Vollendung? – Marc Chagall	426
7.3.4	Burkhardt Weitz, Kommen wir alle in den Himmel? <i>Stichwort: Vom Leben „danach“</i>	428

7.3.5	Vom Weltgericht – Denkanstöße aus dem Matthäusevangelium (Mt 25,31–46)	429
	<i>Stichwort:</i> Jüngstes Gericht	
7.4	Zur Hoffnungsstruktur des Glaubens	432
7.4.1	Heinrich Böll, Steh auf, steh doch auf	432
	<i>Stichwort:</i> Auferstehung	
7.4.2	Sogyal Rinpoche, Das tibetische Buch vom Leben und Sterben	435
	<i>Stichwort:</i> Kunst des Sterbens im Buddhismus	
7.4.3	Hare Krishna Tempel Portal, Das Gleichnis vom Kreislauf der Geburten	439
	<i>Stichwort:</i> Reinkarnationsglaube im Hinduismus	
7.5	Klausurbeispiel zum Schwerpunkt: Weltimmanente Glücks- und Heilsentwürfe und christliche Zukunftshoffnung	443
7.6	Rückblick und Ausblick: Die christliche Hoffnung auf Vollendung	444
8	Methoden	446
	Überblick	447
8.1	Grundlagen: Aufnahme, Verarbeitung und Präsentation von Inhalten	448
8.2	Zum Umgang mit Begriffen und Texten	453
8.3	Methoden der Analyse von Bildern der Kunst/von Fotografien	460
8.4	Zum Umgang mit Musik	464
8.5	Audiovisuelle Medien analysieren	466
8.6	Kreative Darstellungsformen	468
8.7	Methoden kooperativen Lernens an einem Beispiel	469
8.8	Referat	470
8.9	Facharbeit	472
	Stichworte und Querverweise	474
	Glossar	476